

Fragen ; Antworten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **6 (1890)**

Heft 38

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Preise im Betrage von 300, 200 und 100 Mark, aus. Das nähere Programm kann von der genannten Firma portofrei bezogen werden. Die Einsendung der Entwürfe hat spätestens bis zum 15. Januar 1891 zu erfolgen. Das Preisrichtamt haben übernommen: Direktor Göb und Professor F. E. Meyer von der Kunstgewerbeschule zu Karlsruhe; Architect W. Mandot, Mannheim; Kommerzienrath J. Wurmbsch, Frankfurt a. M.; Fabrikant C. Reuter, Mannheim. Das Ergebniß des Preisaus Schreibens wird f. B. in der Deutschen Bauzeitung und der Badischen Gewerbezeitung bekannt gemacht werden.

Die Bade- und Kurverwaltung Nagaz beabsichtigt für Gewinnung größerer Wasserkraft zum Zwecke der Einführung des elektrischen Lichtes einen Tunnel längs der Tamina, zirka 150 lfd. Meter, errichten zu lassen. Bewerber für die Ausführung dieses Bauwerkes mögen sich im Zentralbüro der Anstalt melden, wo ihnen diesbezügliche Pläne und Bedingungen zur Kenntniß gebracht werden können.

Das Bad Lütterswil (Kt. Solothurn) ist Willens, die elektrische Beleuchtung einzuführen. 30 Glühlampen à 16 Kerzen und 1 kleine Vogenlampe. Der vorhandene fünfsperrige Dampfmotor ist im Beleuchtungsobjekt gelegen. Speziell sind Offerten und Beschreibung der nötigen Dynamo erwünscht.

Lieferung von gußeisernen Säulen. Ueber die Lieferung von 295 Stück gußeisernen Säulen im Gesamtgewicht von zirka 54,000 Kilogramm für die Neubauten der Pferderegieanstalt in Thun wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen und Bedingungen liegen bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern und im Bureau, der eidg. Bauaufsicht in Thun zur Einsicht auf, wo auch die Angebotsformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Gußeisensäulen“ bis und mit dem 21. Dezember franto einzureichen.

Für die Schutzengelkirche in Gofkau sind zu vergeben: 1. die Gips- und Stuccateurarbeiten; 2. die Schreinerarbeiten (Befestigung, Thüren, Chor- und Beichtstühle, Sakristeieinrichtung); 3. die Schlosserarbeiten (ornamentale Beschläge). Pläne und Bauvorschriften können vom 15. bis 24. Dezember auf der Gemeinderathskanzlei Gofkau und vom 26. Dezember bis 1. Januar 1891 auf dem Bureau von Herrn Architekt Hardegger, Blumenaustrasse 30, St. Gallen, eingesehen werden. Verhoffene Offerten sind bis 1. Jan. 1891 an Herrn Gemeindevammann Ruale einzugeben.

Neubauten am Alpenquai wie Grabarbeit ca. 4000 Kubikmeter, Pfahlroßtr ca. 3000 Pfähle, 6—10 Meter lang, Roßpölder ca. 190 Kubikmeter Roßpöschwellen. Betonarbeiten ca. 3400 Kubikmeter Fundamente, ca. 750 Kubikmeter Kellerraum. Auskunft erteilt H. Ernst, Architekt, Nämistrasse 35 in Zürich. Offerten an denselben.

Konkurrenzeröffnung. Die Erstellung des Oberbaues der Brücken im Dreien und Breitenmoos in Mönzang in Eisenkonstruktion wird hienmit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Kostenvoranschlag können vom 4. Dezember bis 4. Januar 1891 beim Gemeindevorstand Mönzang eingesehen werden, wo auch bis Mitte Januar bezügliche Offerten einzureichen sind. Der Gemeinderath.

Bearbeitung der Preisfrage über Erstellung landwirthschaftlicher Oekonomiegebäude für kleine und mittelbäuerliche Verhältnisse der Schweiz für den landwirthschaftlichen Verein des Kantons Zürich. Nähere Bedingungen für die Ausarbeitung bei dem Präsidenten F. Luz, sowie bei dem Aktuar Gottl. Kramer. Erster Preis mindestens 400 Fr. Arbeiten mit einem Motto versehen an den Vorstand des Vereins in Zürich bis 1. Februar 1891.

Bergroßierung der Lokomotiv- und Wagenremise für die
Straßenbahn in Frauenfeld-Wyl. Offerten an die Betriebsleitung
daselbst.

Fragen.

333. Wer konstruiert sehr solide, nach der Höhe verstellbare Hängesupports für Riemenvorlegege — zum Zwecke, bei endlosen Riemen vorkommende Längenveränderungen ausgleichen zu können?

334. Welche Firma liefert die Dovot'schen selbstthätigen Schmierapparate für Leerrollen (Riemenscheiben)?

335. Was für Feuerherde neueren Systems für Waschküchen existiren und von wem werden solche hergestellt?

336. Wer fertigt Maschinen zur Anfertigung von Spiralfedern für Webstühle?

337. Welche Firma liefert praktische Dampfwaschapparate, Feuerungen, Kessel in eine Waschküche eines Berghotels?

Antworten.

Auf Frage **315.** Befasse mich mit solchen Arbeiten bei solidester Ausführung. Wilh. Vogt, Sohn, Fabrikant in Grenchen, Kt. Solothurn.

Auf Frage 329. L. E. Courvoisier in Biel liefert Messing-, Kupfer-, Neusilber-, Zink- und Stahlblech in allen Dicken.

Auf Frage **326.** Baunägel und Stiften liefert zu Fabrikpreisen H. Genner zur Eisenhalle, Richtersweil.

Auf Frage **327.** Möbel in Tannen und Kieferbaum sowie
fournirt liefern prompt und billigt Vinzenz Kall Söhne, Möbel-
schreinerei, Gippingen, St. Margau.

Auf Frage **332** theile mit, daß der Unterzeichnete alle Arten Preßplatten verfertigt und gerne mit dem Fragesteller in Korrespondenz treten möchte. B. Tanner, Hammerschmied, Thal (Rheinthal).

1 Auf Frage **327**. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jos. Wettach, Seifelsabrikant, Baar, St. Zug.

Auf Frage **327.** Liefere die billigsten couranten Tannenmöbel. A. Kühne, Parquetfabrikant, Bundt b. Lichtensteig.

Auf Frage **328.** Eisenbeschläge zur St. Galler Schulbank liefert Herr Stierlin=Wüscher, Schlosser, Schaffhausen und die Beschläge oder Garnituren für Tinte & J. J. Wiedemann, Schaffhausen.

Auf Frage **327**. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Riede, Möbelschreinerei in Sulz, Bezirk Laufenburg (Murgau).

➡ Zur gefl. Beachtung. ➡

Fragen, Antworten und Inserate, welche in **Nr. 39** der „Handwerker-Ztg.“ erscheinen sollen, belieben man gefl. bis spätestens den **23. Dezember** einfinden zu wollen.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:

Hink, L., die Baustatik. Ein elementarer Leitfaden zum Selbstunterricht und zum praktischen Gebrauch für Architekten, Baugewerksmeister und Schüler bautechnischer Lehranstalten. Mit einer Tafel und 243 in den Text eingedruckten Abbildungen. gr. 8. 1882. Geh. Nr. 9. 5.

Im Ausverkauf

wajchächter, Elsäßer-Foulard-Stoffe à 45 Cts. per Meter
wajchächte Zephir und Madapolams „ 65 „ „ „
seltener Gelegenheitskauf in ca. 6000 Dessins von letzter Sai-
son. Franks-Verband in einzelnen Metern und ganzen Stücken
an Jedermann.

Verwendungshaus **Dettinger & Co., Zürich.**
P. S. Muster obiger, sowie der Ausverkaufsserien in
Frauen- und Herrenstoffen umgehend franko.

Bau- u. Aukholzverkauf.

155] Der **Ortsverwaltungs-rath Rapperswyl**
bringt aus den Gemeinde-Waldungen

887 Stück Nadelholz mit 941,47 und

40 .. Laubholz mit 22,98 Festm. Inhalt

auf dem Submissionswege zum Verkauf. Kaufliebhaber wollen ihre Offerten pro Festmeter bis Ende dieses Monats schriftlich an Herrn Holzamtskassier **Lorenz Helbling** dahier eingeben, woselbst die Holzliste zur Einsicht aufliegt und das Nähere über die Verkaufsbedingungen mitgetheilt wird. Das Holz ist durchwegs schön, die Abfuhr und Zahlungsbedingungen günstig. (Ma 3455 Z) (306)

Rapperswyl, den 15. Dezember 1890.

Der Ortsverwaltungsrath.

Zu verkaufen sind:

299) nebst **allen Sorten Brettern** in fast allen vorfindenden Holzsorten, zirka 200 Bäume **Rußbaum Bretter** in 10", 12", 15", 17", 20", 25" und 30" Dicke in ausgezeichnete Qualität.

Nach 3 Stämme **Platt-Tanneholz**, 40—45 cm Durchmesser, vollständig astfrei und könnten nach Belieben geschnitten werden.

Heinrich Pfister, Säge und Holzhandlung,
Wädensweil (St. Zürich).